

Ich gratulire herzlichst und wünsche ein verwandtes Glück um so mehr, als ich, trotz des redlichsten Willens, vermöge meines Charakters — unfähig bin, es herbeizuführen.

Astronomische Gesellschaft.

Freitag den 4. Februar Abends 7 Uhr Sitzung im Locale des Directors.

An das Hülf-Comité für die Abgebrannten in Schlettau habe ich heute 26 Thlr. nebst einigen Bekleidungsgegenständen abgesandt.

Im Namen der Abgebrannten danke ich den edlen Gebern, erkläre mich zugleich bereit, auch ferner noch milde Gaben für dieselben anzunehmen, und ersuche hiermit wiederholt edle Herzen, welche die Noth dieser armen Menschen zu lindern geneigt sind, mir solche recht bald zukommen zu lassen, da schnelle Hülf doppelt Werth hat.

Leipzig, den 31. Januar 1853.

Franz Kind, Hotel de Saxe.

Als Verlobte empfehlen sich:

Silda Doerfer.

Wilhelm Thum.

Rittergut Klein-Dölzig und Leipzig den 23. Januar 1853.

Als Vermählte empfehlen sich

Benno Weiner,

Anna Weiner, geb. Höfler.

Leipzig, den 2. Februar 1853.

Die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens zeigen hierdurch ergebenst an Leipzig, den 2. Februar 1853.

Ludw. Th. Fort jr.

Mathilde Fort, geb. Rehrhahn.

Vorgestern Abend 1/8 Uhr schenkte uns Gott einen gesunden Knaben.

C. W. Liebsch.

Amalie Liebsch, geb. Finkgräfe.

Heute wurde meine liebe Frau von einem Knaben glücklich entbunden.

Dies Verwandten und Bekannten zur frohen Nachricht.

Volkmarisdorf, den 2. Februar 1853.

P. S. Linde.

An die Mitglieder der 14. Compagnie. Unser guter Kamerad, der Zugführer Schladiß, ist gestorben und wird morgen Freitag den 4. huj. Vormittags 9 Uhr beerdigt. Diejenigen Compagniemitglieder, welche den Verstorbenen die letzte Ehre durch Begleitung zu seiner Ruhstätte erzeigen wollen, haben sich zu der obangegebenen Zeit Thomaskirchhof Nr. 4 parterre einzufinden. **Wahler**, Hauptmann der 14. Compagnie.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 1/2 U. à Port. 12 S.). Morgen Freitag: Linsen mit Schwarzfleisch.

Angefommene Reisende.

Albrecht, Kfm. v. Erfurt, Stadt London.
 Apell, Kfm. v. Dresden, Stadt Dresden.
 Buch, Kfm. v. Stuttgart, Hotel de Baviere.
 Brustwell, Rent. v. Köln, Hotel de Russie.
 Bohnenberger, Kfm. v. Pforzheim, St. Rom.
 Boissen, Oberförster v. Barloch, schw. Kreuz.
 Baumann, Agb. v. Gommichau, St. Dresden.
 Bärner, Frau v. Dessau, Rauchwaarenhalle.
 Cohn, Lederh. v. Teplitz, Stadt Dresden.
 Diebold, Mechanikus v. Zürich, schw. Kreuz.
 Oberle, Musikdir. v. München, Stadt Gotha.
 Overtbusch, Kfm. v. Barmen, goldner Hirsch.
 Fürst, Kfm. v. Bayreuth, Hotel de Pologne.
 Falke, Fabr. v. Greiz, 3 Könige.
 Frank, Maler v. Dessau, Rauchwaarenhalle.
 Grabfelder, Kfm. v. Nürnberg, und
 Gravenhorst, Kfm. v. Halle, Stadt London.
 Globl, Kfm. v. Freiberg, Kaiser v. Oesterr.
 Gruschwitz, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Grewe, Fabr. v. Bremen, Palmbaum.
 Gerstberg, Frau v. Torgau, Stadt Berlin.
 Grimm, Kfm. v. Benneshausen, goldne Sonne.
 Hagenau, Def. v. Heinersgrün, Rauchwaarenh.
 Hellwege, Kfm. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Jovemann, Kfm. v. Berlin, und
 Jäne, Kfm. v. Hanau, Kranich.
 v. Krafnski, Kammerh. v. Dresden, S. de Bav.
 Kühn, Frl. v. Magdeburg, Kranich.
 Kühn, Arzt v. Adelnitz, Elephant.

Klingner, Baumstr. v. Glauchau, d. Haus.
 Klemenz, Sänger v. Cassel.
 Kori, Kfm. v. Berlin, und
 Kraft, Kfm. v. Magdeburg, Palmbaum.
 Kunze, Kunst. v. Dresden, weißer Schwan.
 v. Kiesenwetter, Reg.-Referendar von Dresden,
 Stadt Hamburg.
 Lauteren, Kfm. v. Mainz, und
 Lovent, Kfm. v. Aachen, Hotel de Baviere.
 Leo, Kfm. v. Rixingen, Kranich.
 Lesse, Kreisrichter v. Stargard, und
 Lorenz, Kfm. v. Gilsenburg, Stadt Dresden.
 März, Frl. v. Braunschweig, Hotel de Russie.
 Rende, Fabr. v. Finsterwalde, Elephant.
 Rehlhorn, Kfm. v. Gilsenburg, St. Hamburg.
 Niemann, Maler v. Worms, Kranich.
 v. Nipfche, Agb. v. Bayreuth, Kais. v. Oesterr.
 Nöfel, Getreideh. v. Hartmannsdorf, und
 Nöfel, Def. v. Breitingen, braunes Ros.
 Ohlinger, Part. v. Hannover, Hotel de Pol.
 Posen, Kfm. v. Offenbach, und
 Pott, Kfm. v. Silberfeld, Hotel de Baviere.
 Poppe, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Röhlig, Kfm. v. Ulm, Hotel de Pologne.
 Rosenthal, Schausp. v. Danzig, schw. Kreuz.
 Rother, Kfm. v. Waldsassen, Stadt Gotha.
 Richter, Def. v. Plauen, Stadt Riesa.
 Reinhardt, Kfm. v. Torgau, Stadt Dresden.
 v. Kovodta, Frl. v. Wien, Reichstraße 8.

v. Schröter, Leutn. v. Dresden,
 v. d. Smiffen, Kfm. v. Brüssel.
 Staudt, Kfm. v. Berlin,
 Schlüter, Kfm. v. Diefelfeld, und
 Schedt, Kfm. v. Hohenleuben, Hotel de Bav.
 Sauder, Baumstr. v. Greuzburg, S. de Russie.
 Steitmann, Kfm. v. Plauen, goldner Hahn.
 Seidel, Frl. v. Elmshorn, schwarzes Kreuz.
 Stoll, Fabr. v. Hof, Rauchwaarenhalle.
 Stenger, Kfm. v. Erfurt, und
 Schreiterer, Kfm. v. Reichenbach, Elephant.
 Schade, Agb. v. Geseviz.
 Schönherr, Pastor v. Hohenprießnitz, und
 Scheller, Kfm. v. Rochlitz, Stadt Dresden.
 Stockmann, Pastor v. Zwischau, Palmbaum.
 Scheffler, Seifenleder von Großenhain, weißer
 Schwan.
 Schladheg, Kfm. v. Guben, goldner Anter.
 Trautvetter, Kfm. v. Dresden, S. de Baviere.
 Tallgenberger, Def. v. Weifen, und
 Tzschoppe, Frau v. Baugen, schwarzes Kreuz.
 v. Trotha, Rittmstr. v. Schraplau, St. Dresden.
 Verdan, Kfm. v. Chaur de fonds, St. Rom.
 Wolf, Antiq. v. Dresden, Kaiser v. Oesterr.
 Benige, Kfm. v. Bremen, Hotel de Pologne.
 Weise, Kunst. v. Dresden, weißer Schwan.
 Weder, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Hamburg.
 Zoller, Maler v. Wien, schwarzes Kreuz.
 Zenden, Techniker v. Bernburg, Palmbaum.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. C. F. Seydel, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von C. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 48.

Herzlichen Dank allen Freunden, Collegen und Bekannten für die liebevolle Theilnahme bei dem herben Verlust unseres entschlafenen, uns unvergesslichen, guten und braven Vaters, Bruders und Schwagers, des Zeitungsträgers Carl Streller. Dank allen Denen, welche seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten, so wie auch Denen, welche ihm mit der größten Aufopferung die letzte Ehre erwiesen und ihn zu seiner Ruhstätte geleiteten. Alle Beweise der Liebe und des Wohlwollens sind lindernder Balsam in mein trostloses Herz und werden stets in dankbarer Erinnerung bleiben. Gott möge Sie vor ähnlichem Unglücksfalle bewahren.

Verw. Johanne Streller.
 Pauline Streller, als Tochter.

Gestern Abend 10 Uhr endete ein sanfter Tod das lange Leiden meines geliebten Mannes, J. S. Schladiß, was ich hierdurch im Namen sämmtlicher Verwandten allen Freunden des Verstorbenen anzeige.

Leipzig, den 2. Februar 1853. Louise verw. Schladiß,
 geb. Proß.

Nachruf

an unsern verbliebenen Freund
 Carl Streller.

Wie lang' ist's her, daß noch in Mannesfülle
 In unsrer Mitte wir Dich sahn,
 Und jetzt, schon jetzt deckt Dich die feuchte Hülle.
 Ein früher Tod riß Dich aus unsrer Bahn.
 Allgütiger, es war dein heil'ger Wille,
 Du führst den freien Geist nun himmelan,
 Und nach der schweren Krankheit bitterm Leiden
 Beglückst du ihn mit deinen ewigen Freuden.
 Verblichener Freund, Du strebst wackern Muthes
 Dem fernen Ziel Deiner Geschäfte nach;
 Dem Dienst der Wahrheit, unsres höchsten Gutes,
 War Dir geweiht ein jeder Tag.
 Da, plötzlich stockt der Kreislauf Deines Blutes,
 Ein hartes Loos, die schönste Hoffnung brach.
 Uns liehest Du nach Dir ein heißes Sehnen,
 Du bist dahin — so bleiben uns nur Thränen.

Leipzig, den 3. Februar 1853.

G. K. G. W. G. H. F. S. G. M. A. G. C. W. G. S.